

Protokollauszug  
Sitzung der Kirchenpflege Nr. 04/25 vom 9. April 2025

**Jahresrechnung**

**2.4.8**

**3.2 Abnahme Jahresrechnung 2024**

153

Antragssteller: Beat Ernst, RV Finanzen

**Ausgangslage**

Der Jahresabschluss 2024 schliesst bei einem Aufwand von CHF 2'155'662.63 und einem Ertrag von CHF 2'167'359.48 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 11'696.85 ab.

Der gute Abschluss ist auf verschiedene Faktoren zurückzuführen:

- Gute Ausgabedisziplin
- Einsparungen bei Personalkosten infolge nicht besetzten Stellen
- höhere Steuereinnahmen gegenüber dem Budget 2024

Das gute Resultat darf aber nicht darüber hinweg täuschen, dass die Finanzierung der Kirchgemeinde in Zukunft nicht einfacher wird. Die Steuereinnahmen bei den natürlichen Steuern des Rechnungsjahres sind stark zurückgegangen (von CHF 633'410 im 2023 auf CHF 590'419 im 2024). Ein Trend, welcher sich bereits im letzten Jahr abgezeichnet hat.

**Investitionsrechnung**

Das Projekt Uitikonerstrasse wie auch das Projekt Mehrzweckraum Grosse Kirche werden beide in der Investitionsrechnung geführt. Währenddem das Projekt Uitikonerstrasse noch in der Ausführung ist, so konnte das Projekt Mehrzweckraum Grosse Kirche Ende 2024 abgeschlossen werden. Allerdings lagen Ende 2024 diverse Schlussrechnungen noch nicht vor, sodass die Bauabrechnung für dieses Projekt erst im 2025 erstellt und vorgelegt werden kann.

**Antrag**

Die Jahresrechnung 2024 mit einem Aufwand von CHF 2'155'662.63 und einem Ertrag von CHF 2'167'359.48 und einem Ertragsüberschuss von CHF 11'696.85 wird genehmigt.

**Beschluss:**


Jahresrechnung 2024

**Die Kirchenpflege der Reformierten Kirchgemeinde Schlieren beschliesst:**

1. Der Jahresabschluss 2024 wird mit einem Aufwand von CHF 2'155'662.63 und einem Ertrag von CHF 2'167'359.48 und einem Ertragsüberschuss von CHF 11'696.85 genehmigt;
2. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital zugewiesen;
3. Mitteilung an:
  - a. Buchhaltung
  - b. BKP
  - c. RPK

Status: öffentlich (Homepage)

Für richtigen Auszug:  
10.04.2025

  
Der Protokollführer  
Heinrich Brändli